

Tipps und Tricks zum Thema Bekleidung / Ausrüstung



Wie ziehe ich mein Kind richtig an? Diese Frage stellen sich alle Eltern, wenn ihr Kind auf einen der betreuten Spielplätze kommt. Jedes Kind ist verschieden in der Wahrnehmung der Außentemperatur und der Witterungsverhältnisse. Manche Kinder haben eine sehr hohe Eigentemperatur, andere frieren sehr schnell. Deshalb können die Bekleidungstipps nur Anhaltspunkte sein. Lassen Sie ein Bekleidungsstück weg, wenn Ihr Kind schnell schwitzt bzw. ergänzen Sie die Bekleidung, wenn Ihr Kind schnell friert. Generell hat sich das „Zwiebelprinzip“ bewährt.

1. Warme Jahreszeit

Auch wenn es warm ist, sollte der Körper der Kinder komplett bekleidet sein. Nicht nur zum Schutz vor Sonne und Zecken, sondern auch um die Verletzungsgefahr zu verringern. Auch im Sommer gilt das „Zwiebelprinzip“. Denn morgens ist es doch meistens kühler.

- normale Unterwäsche
- lange Hose – empfehlenswert Outdoorhose
- langes helles langärmeliges Shirt
- dünne Jacke, die im Laufe des Vormittages ausgezogen werden kann
- Kopfbedeckung – im Sommer Sonnenhut oder Cap (wäre gut mit Nacken-und Ohrenschutz)
- Geschlossene feste Schuhe mit gutem Profil
- Cremem Sie im Sommer ihr Kind stets mit Sonnencreme ein

2. Wetterfeste Kleidung (besonders bei Regen)

- Matschhose – für die Übergangszeit am besten gefüttert
- Regenjacke – für die Übergangszeit am besten gefüttert
- Gummistiefel – für die Übergangszeit am besten gefüttert
- Regendichte Kopfbedeckung
- Funktionsunterwäsche

3. Kalte Jahreszeit:

- gefütterte Matschhose (wasserdicht) bzw. Schneehose
- Winterjacke mit Kapuze (wasserdicht)
- wasserdichte Handschuhe mit langem Schaft, den man über die Jacke ziehen kann
- Outdoor-Winterschuhe – empfehlenswert mit herausnehmbaren Innenstiefel
- Langarmshirt/Sweatshirt/Pullover
- Winter-Strumpfhose/ Vlieshose
- Vliesjacke/-pullover
- Thermounterwäsche
- Eine dicke und eine dünne Kopfbedeckung (empfehlenswert: Schlauchmütze, die verrutscht nicht beim Herumtoben und hält Ohren und Hals warm)
- cremen Sie stets das Gesicht ihres Kindes besonders in der kalten Jahreszeit ein!

Bitte keine Overalls kaufen. Wenn die Kinder auf Toilette müssen bzw. gewickelt werden, sollten sie nicht mehr als nötig ausziehen müssen, damit ihnen nicht kalt wird!

4. Ausrüstung

- Rucksack
- Sitzmatte
- Frühstücksdose, die das Kind selbständig öffnen können
- Dose mit einem feuchten Waschlappen zum Händewaschen
- bruchssichere Trink- bzw. Thermoflasche (0,25 l); im Sommer keine gesüßten Getränke
- bitte darauf achten, dass das Kind das mitgegebene Frühstück möglichst selbstständig essen (keine extra Verpackungen, z.B. Joghurtbecher etc.)
- Wechselkleidung (kann in der Hütte deponiert werden)